

EV.-REF. KIRCHENGEMEINDE

Neunkirchen

Gemeindebrief 02|03 2026



Die heilende Kraft der Vergebung – Seminar **08**

Lesung und Musik mit Sarah Brendel **09**

Weltgebetstag der Frauen 2026 **16**

Zwischen Kreissäge, Kloster und Konzern – Helmut Roßkopf **18**

Wir sind für Sie da – Pfarrer, Presbyter, Gemeindebüro

Pfarrer	Dr. Tim Elkar	☎ 6588811 – Untere Kirchbergstraße 22 ☎ 0176/23105558 t.elkar@neunkirchen-evangelisch.de
	Martin Schreiber	☎ 3372 – Struthstraße 7 m.schreiber@neunkirchen-evangelisch.de
Jugendreferentin	Natalie Bender	☎ 0160-95133773 natalie.bender@kirchenkreis-siwi.de
	Ann-Kathrin Klein	in Elternzeit
Presbyterinnen und Presbyter	Mareike Baumgarten , ☎ 6599544; Benjamin Bräuer , ☎ 619238; Carl Manfred Euteneuer , ☎ 658237; Anne Jung , ☎ 61550; Stefan Föckeler , 📧 ev-nk.sfo@gmx.de; Dirk Schöps , ☎ 1369; Henning Klarfeld , 📧 h.klarfeld@cenmax-gmbh.com; Jana Chiara Plasger , ☎ 0163-1455513, Jürgen Schöw , ☎ 1019	
GemeindeSchwester	Annette Borutta	☎ 0151-24066635 a.borutta@neunkirchen-evangelisch.de
Gemeindebüro Elke Heinrich Ramona Lemler	☎ 2553 – Hochstraße 54 – buero@neunkirchen-evangelisch.de Dienstag bis Freitag 9 – 12 Uhr	
Diakoniestation Neunkirchen	Bitzegarten 10 ☎ 3111 oder 0171 4886082	
Kindertageseinrichtungen		
„Kleine Strolche“	K. Lotz , ☎ 3190 – Wiesenstraße 23 kleinestrolche@evangelischekita.de	
„Schatzkiste“	T. Sidel , ☎ 60929 – Im Pfarrfeld 30 – (für Kinder von 0,4 bis 6 Jahre) schatzkiste@evangelischekita.de	
„mittendrin“	S. Scheld , ☎ 1616 – Mischenbachstr. 11a mittendrin@evangelischekita.de	

www.kirche-neunkirchen.de gemeindebrief@neunkirchen-evangelisch.de
Schauen Sie auch in die App: Ev. Kirchengemeinde Neunkirchen

Gott wirkt – auch wenn wir es nicht sehen

Liebe Leserin, lieber Leser,

manchmal scheint es, als würde nichts passieren. Die Felder liegen noch kahl da, die Erde hart vom Frost. Alles wirkt still, fast leblos. Und doch geschieht unter der Oberfläche längst Entscheidendes: Samen liegen verborgen, warten auf Wärme und Licht. Bald werden sie keimen und die ersten grünen Spitzen werden sich durch die Erde schieben, zart, aber unaufhaltsam.

So ähnlich erleben wir es oft auch in unserem Glauben. Wir wünschen uns, dass etwas sichtbar wird: dass Gebete erhört werden, dass sich etwas verändert – in uns selbst, in unserer Gemeinde, oder auch in der Welt. Doch Wachstum geschieht selten laut oder spektakulär. Es braucht Zeit, Geduld und Vertrauen und dieses leise Wissen: Gott wirkt, auch wenn wir es noch nicht merken.

In der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen begegne ich dem immer wieder. Manchmal fragt man sich, ob die vielen Gespräche, Gruppenstunden oder Freizeiten überhaupt etwas bewirken. Und dann, oft ganz überraschend, zeigt sich etwas: Ein Kind erzählt von seinem Gebet. Eine Jugendliche steht für jemand anderen ein. Ein junger Mensch entdeckt, dass der Glaube Halt geben kann. Auch kleine Gesten – ein Lächeln, ein offenes Ohr, ein geteiltes Wort – sind wie Samen, die im Verborgenen Wurzeln schlagen. Es sind erste kleine Frühlingszeichen – zart, kaum sichtbar und doch voller Leben.

Im Markusevangelium (4,26-29) erzählt Jesus vom Wachsen der Saat: „Ganz von selbst bringt die Erde die Frucht hervor.“ Unter der Erde, dort wo wir nichts sehen, geschieht das Entscheidende. Gott lässt wachsen, wo wir nur warten können. Vielleicht ist das die Einladung dieser Jahreszeit: hinzuschauen, wo Gott längst am Werk ist – im Kleinen, Unscheinbaren, Alltäglichen. Wir dürfen aufmerksam sein, geduldig bleiben und die Zeichen des Wachstums erkennen, die sich um uns zeigen. Denn darauf können wir vertrauen: Gottes Wirken bleibt – still, beständig und voller Leben.



Natalie Bender
Jugendreferentin

Herzliche Grüße, Natalie Bender

Nachrichten aus Gemeinde und Kirche

Taufkurse und Taufgottesdienst

Mit der Taufe werden Kinder in die Kirche aufgenommen. Zur Vorbereitung dienen in der Kirchengemeinde Taufkurse, d. h. Gesprächs-abende über die Bedeutung der Taufe und der christlichen Erziehung.

Neben dem Thema Taufe wird auch die Durchführung des Taufgottesdienstes besprochen. Paten sind ebenfalls herzlich eingeladen. An einem Taufkurs kann man auch teilnehmen, wenn man noch nicht sicher ist, ob das Kind getauft werden soll. Interessierte melden sich bitte bei Pfr. Dr. Elkar oder Pfr. Schreiber.

Wir freuen uns, mehrmals im Jahr Taufgottesdienste mit der Gemeinde feiern zu können. Den nächsten Taufgottesdienst feiern wir am **08. Februar in der Erlöserkirche**. Danach finden Taufen am **19. April in der Ev. Kirche in Neunkirchen** statt. Die Taufkurse für diesen Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Elkar finden am **09. und 13. April jeweils ab 18:30 Uhr** statt. Anmeldungen sind noch möglich. Weitere Tauftermine finden Sie auch auf unserer Homepage unter „Angebote – Taufe“.

Hochzeitskurs

Zur Vorbereitung auf die Hochzeit laden wir Brautpaare zu einem Hochzeitskurs ein. Im Kurs denken wir gemeinsam über Ehe und Zusammenleben nach, erkunden, was in der Bibel darüber geschrieben steht. Wir geben Infos und klären Fragen rund um das Thema kirchliche Trauung. In diesem Jahr bieten wir

den Kurs an zwei Terminen an: **Montag, 16. März, in Neunkirchen und Donnerstag, 07. Mai (Ort noch offen).**

Grüße aus der Elternzeit

Hallöchen zusammen! Ich sende liebste Grüße aus der Elternzeit! Ich hoffe, ihr durftet ein tolles Weihnachtsfest feiern und seid gut ins neue Jahr gestartet!

Für uns war diese Zeit eine ganz besondere: das erste Mal mit Kind. Unser Sohn Fred ist



nun schon etwas mehr als 4 Monate alt, wenn euch diese Zeilen erreichen. Geboren wurde er am frühen Dienstagmorgen des 23.09.2025. Fred ist ein wirklich entspannter und freudiger Kerl, der uns seitdem tagtäglich begleitet. Wir genießen die Zeit sehr und wachsen immer mehr in unsere Elternrolle hinein.

Unser Alltag ist von Windeln und Klamotten wechseln, aber auch vielen Spieleinheiten am Spielbogen und mit dem Lieblingskuscheltier, Sing- und Bewegungsliedern und ersten Drehversuchen geprägt.

Besonders die Mitmachlieder haben es ihm angetan. Der ersten Konfettikirche sollte damit nichts mehr im Wege stehen! Wir freuen uns schon sehr darauf bald mit euch abzutanzten, zu singen und Gott zu loben! Ein erster Besuch im Büro, ein Treffen mit einem Teil des Siegerner Kollegiums, das gemeinsame Neujahrsfrühstück im Kollegenkreis und der Besuch des KonfiCastles liegen bereits hinter uns.

Ich freue mich immer sehr euch hier und da mal zu sehen! Und es freut mich vor allem zu sehen, dass Projekte weiterlaufen, weiter wachsen und weiter Gottes Segen unter die Menschen bringen. Ihr macht das alle echt super!

Beim Schreiben an euch kam mir folgender Vers in den Sinn: „*Lasst uns nicht müde werden Gutes zu tun.*“ (Galater 6,9)

Ich glaube das gilt gleichermaßen für uns zuhause als Eltern, wie für euch genau dort, wo euch Gott gerade gebrauchen möchte.

In diesem Sinne wünsche ich euch nur das Beste und sage: Bis bald! *Ann-Kathrin Klein*

Kollektenbons



Viele von Ihnen kennen und nutzen bereits in unseren Gottesdiensten die Spendenmöglichkeit durch Kollektenbons.

Sie kaufen im Gemeindebüro oder nach dem Gottesdienst bei den Presbytern Bons in verschiedenen Stückelungen und erhalten über den Gesamtbetrag eine Spendenbescheinigung. In den jeweiligen Gottesdiensten entscheiden Sie selbst, in welcher Höhe Sie die Kollekte oder die Opferstockzwecke unterstützen möchten.

Neu ab diesem Jahr ist:

Die Kollektenbons werden in perforierten Bögen mit einem Gesamtwert von 50 Euro ausgegeben. Die Stückelung beträgt: 4 x 5 Euro und 15 x 2 Euro. Selbstverständlich können Sie auch mehrere Bögen erwerben.

Die Kollektenbögen sind jeweils nur für das laufende Jahr gültig. Einnahmen aus nicht eingelösten Bons verbleiben nach dem 31.12. in unserer Kirchengemeinde und werden der Kostenstelle „Allgemeine Gemeindegeldarbeit“ zugeführt. Die Änderung ist aufgrund einer Vorgabe des Finanzamtes erforderlich geworden. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Nachrichten aus Gemeinde und Kirche

Passionsandachten

Die Passionsandachten finden 2026 von **Montag, dem 30. März bis Donnerstag, 02. April 2026 jeweils um 19 Uhr im Gemeindehaus Hochstr. 54**, statt. Die Andachten werden von Pfarrer Dr. Elkar und Pfarrer Schreiber im Wechsel gestaltet.

Am Donnerstag laden wir herzlich ein zum **Feierabendmahl**. „Schmecket und sehet, wie freundlich der Herr ist!“ Im Mittelpunkt des Feierabendmahls steht das gemeinsame Essen, die Gemeinschaft, das Singen und das Teilen von Brot und Wein (Saft) an einer gedeckten Tafel. Jede und jeder darf gerne etwas zu Essen mitbringen. Getränke stellt die Kirchengemeinde. Wir teilen miteinander, was wir haben.

Andacht für Trauernde

Am Freitag, den **13. März 2026**, findet um **16 Uhr in der Evangelischen Kirche Neunkirchen** die nächste ökumenische Andacht für Trauernde statt.

Es geht darum, in einem geschützten Rahmen der Verstorbenen zu gedenken und der Erinnerung Raum zu geben.

Eingeladen sind alle, die um einen geliebten Menschen trauern. Die Gemeindezugehörigkeit spielt dabei keine Rolle.

Während der Andacht möchten wir den Namen Ihres Angehörigen noch einmal nennen und es besteht die Möglichkeit, ein Licht zum Gedenken an den Verstorbenen anzuzünden.

Außerdem bieten wir Ihnen an, Sie für Ihren persönlichen Trauerweg zu segnen.

Wenn Sie an der Trauerandacht teilnehmen, werden Mitarbeiter Sie am Eingang der Kirche nach dem Namen Ihres Angehörigen fragen. Sollten Sie persönlich verhindert sein und den Wunsch haben, dass der Name Ihres Angehörigen während der Trauerandacht genannt wird, teilen Sie dies bitte telefonisch dem Ev. Gemeindebüro (☎ 2553) oder dem Kath. Pfarrbüro (☎ 2257) mit.

Es ist Ihre ganz persönliche, freie Entscheidung, ob Sie an den Angeboten (Entzünden einer Kerze, persönliche Segnung) während der Andacht teilnehmen möchten.

Nach der Andacht laden wir Sie ganz herzlich zum Gespräch bei Tee und Gebäck ein. Wir hoffen, dass dieses Angebot Ihnen auf Ihrem Weg durch die Trauer weiterhilft. Bei Rückfragen helfen gerne weiter: Pfr. Dr. Tim Elkar (☎ 6588811) Inge Dormann (☎ 1316), Gisela Müller (☎ 7630012)

Senioreng Geburtstagsfeiern 2026 Neu: Ortswechsel

Sechsmal im Jahr laden wir Seniorinnen und Senioren ab dem 80. Geburtstag zu einer Geburtstagsfeier ein. Die Feiern sind sehr beliebt und werden gut angenommen. Darüber freuen wir uns sehr. Leider gab es eine Herausforderung: wir sind immer wieder an die Grenzen unserer räumlichen Kapazitäten im Café Rothe gestoßen. Mit maximal 30 zur Verfügung stehenden Plätzen mussten wir häufig Gäste

auf den nachfolgenden Termin – zwei Monate später – verdrängen.

Wir haben nach einer Lösung gesucht und auch gefunden:

Ein Team von Ehrenamtlichen hat sich bereit erklärt, die Geburtstagsfeiern im Gemeindehaus in der Hochstraße zu organisieren. Es wird weiter den Kuchen der Bäckerei Rothe geben, den guten Kaffee kochen wir selbst. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die zum Team „Senioreng Geburtstagscafé“ gehören. Ohne diese Mitarbeit hätten wir es nicht geschafft.

Deshalb können wir schon für den nächsten Termin: **Dienstag, 24. März 2026** alle Seniorinnen und Senioren, die im Januar und Februar 80 Jahre und älter geworden sind, ins **Gemeindehaus** einladen.

Wir informieren alle, die noch eine Rückmeldekarte für die Teilnahme im Café Rothe erhalten haben, schriftlich über die Änderung. Bereits eingegangene Anmeldungen behalten ihre Gültigkeit.

PS: Wenn Sie Interesse haben im Team mitzuarbeiten, melden Sie sich gerne im Gemeindebüro.

Kollekte und Opferstock im November und Dezember 2025

Wir danken allen Spenderinnen und Spendern herzlich für die Kollekten und Opferstockgaben in den Monaten November/Dezember:

– **Für die Arbeit von Waymaker:** **846,90 €**
– **Für die Familienbildung:** **282,73 €**

– **Für Projekte christlicher Friedensdienste:** **429,82 €**
– **Für die Alten- und Hospizarbeit:** **896,17 €**
– **Für Hilfe für Schwangere in Notlagen:** **189,58 €**
– **50% für soziale Dienste, 50% für den Freundeskreis diak. Arbeit:** **615,03 €**
– **Für die Förderung des Ehrenamtes in der Kirche:** **433,09 €**
– **Für die Gewinnung und Förderung des kirchlichen Nachwuchses:** **661,40 €**
– **Für Brot für die Welt:** **6.171,72 €**
– **Für die Werkstatt Bibel der Canstein. Bibelanstalt in Westf.:** **193,20 €**
– **Für Projekte mit Menschen mit Behinderung:** **516,82 €**
– **Für Stiftung Triebwerk:** **378,63 €**
Im Opferstock haben wir im **November und Dezember** für die diakonischen Aufgaben in unserer Gemeinde gesammelt. Hierbei kamen **1.101,66 €** zusammen.

Pfarrer + Liedermacher = Liederpfarrer | Bastian Basse

Bastian Basse ist beides mit ganzem Herzen. Ganz Kindergottesdienst-Pfarrer der Evangelischen Kirche von Westfalen und ganz Kinderliedermacher. Darum geht diese Gleichung auch wunderbar auf.

In seiner Arbeit verantwortet er den Bereich „Kirche mit Kindern“. Darin ist er für die Aus-, Fort- und Weiterbildung von ehrenamtlich und beruflich Mitarbeitenden und die Beratung von Gemeinden zu gottesdienstlichen Ange-

Nachrichten aus Gemeinde und Kirche

boten für Kinder und Familien zuständig. Vorher war er sechs Jahre lang als Gemeindepfarrer in der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit tätig.

In dieser Arbeit schreibt er seine Lieder, die er mit den kleinen und großen Menschen teilt. Im Vorfeld des Berliner Kirchentags 2017 ist sein Mit-Mach Konzert „Hoffnung kommt von Hüpfen“ entstanden, das sich zum Mitmachen für kleine und große Menschen eignet und das er schon in vielen Kirchengemeinden und Kindergärten gespielt hat.

Seit 2019 gibt es viele Songs aus dem Mit-Mach-Konzert auch auf der gleichnamigen CD. Diese ist 2020 mit dem 3. Platz beim 38. Deutschen Rock und Pop Preis in der Kategorie „Bestes Kinderlieder-Album“ ausgezeichnet worden! Seine zweite CD „Du machst mich groß“ hat 2023 sogar die Jury-Bestwertung beim 41. Deutschen Rock & Pop Preis in der Kategorie „Bestes Kinderlieder-Album“ abgeräumt!

Wir freuen uns sehr, dass Bastian Basse bei uns in Neunkirchen ein Konzert spielen wird:

Sonntag, 22. Februar 2026 | 15 Uhr | Erlöserkirche Salchendorf

Kinder und ihre Familien sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Anmelde-Elternabend für die Konfis

Dienstag, 24. Februar 2026 im Gemeindehaus Hochstr. 54, 19 Uhr. Die Einladungen wurden bereits verschickt. In der Regel star-

ten die Kinder mit dem Kirchlichen Unterricht während des 7. Schuljahres und werden dann im Laufe des 8. Schuljahres konfirmiert.

Die heilende Kraft der Vergebung – Tagesseminar mit Christine u. Christoph Siekermann

Samstag, 21.02.2026, 15 – 18 Uhr, Gemeindehaus Hochstraße

Zwei wesentliche Aspekte Innerer Heilung finden wir bei Jesus zentral mitten im Vater-Unser-Gebet: "Vergib uns unsere Schuld - wie auch wir vergeben unseren Schuldigern". In unserem Seminar steht der zweite Aspekt im Mittelpunkt. Die Herausforderung, anderen zu vergeben, die uns verletzt, gekränkt, verachtet oder gemobbt haben, wird der Schwerpunkt unseres Seminars sein.

Ohne Verletzungen kommen wir nicht durchs Leben. Manches davon heilt von selbst wieder. Anderes hinterlässt uns tief verstört, verbittert oder sogar traumatisiert. Es gibt verschiedene Grundverletzungen in unserem Leben, die melden sich immer wieder oder wiederholen sich. Das schmerzt besonders. Manchmal bindet es unsere Gedanken und Kräfte. Dahinter stecken häufig eine oder mehrere Personen, die uns diese Verletzungen zugefügt haben.

Vergebung bedeutet, eine Bindung aufzulösen und den Verletzungen eine Chance zu geben zu heilen. Wir sind zur Freiheit berufen! Zu diesem Themenkreis gibt es Inputs, Übungen und Stationen.

Seminarleitung: Christoph Siekermann, Pfarrer i.R., Christine Siekermann, ehem. Hebamme, Gestalttherapeutin, Gebetsseelsorgerin.

Anmeldung:

buero@neunkirchen-evangelisch.de

☎ 02735 2553



Die heilende KRAFT der VERGEBUNG

www.kirche-neunkirchen.de

Sa, 21. Februar 2026

15 - 18 Uhr

Ev. Gemeindehaus Hochstraße 54

Anmeldung: Gemeindebüro
buero@neunkirchen-evangelisch.de
02735 2553

Christoph u. Christine Siekermann

Ev. Ref. Kirchengemeinde Neunkirchen

"Das Kleinste ist nicht zu klein" – Lesung & Konzert mit Sarah Brendel

Musik, Wort und gelebter Glaube
Samstag, 29. März (Ort u. Zeit folgen)

Wenn Worte und Musik zu einem besonderen Erlebnis werden.

Es sind oft nicht die lauten Momente, die uns verändern. Es sind die leisen – ein Lied, das bleibt. Ein Wort, das trifft. Ein Abend, der zum Innehalten einlädt.

Bekannt für ihre tiefgründigen Texte und ihre klare, einfühlsame Stimme, schlägt die Musikerin und Autorin Sarah Brendel in ihrer Konzert-Lesung Brücken zwischen Alltag und Spiritualität. Sie liest Passagen aus ihrem Buch, singt eigene Lieder und nimmt die Zuhörerinnen und Zuhörer mit auf eine Reise durch ihr Leben, ihren Glauben und ihre Begegnungen mit Menschen am Rande der Gesellschaft – zu Orten, an denen das Licht oft besonders hell leuchtet.

Sarah Brendel erzählt nicht nur, sie bezeugt. In ihrer Stimme schwingt etwas von dem mit, wonach viele suchen: eine Hoffnung, die trägt. Eine Ehrlichkeit, die heilt. Ein Glaube, der nicht erklärt, sondern erlebt wird.

Menschen, die ihre Lesungen besucht haben, berichten von einem Abend, der lange nachklingt:

„Ich habe an diesem Abend einen Glauben gespürt, der nicht im Kopf stecken bleibt, sondern im Herzen landet – wie ein Geschenk.“

„Sarah hat an meinem Verstand vorbei direkt mein Herz berührt.“

„Ihre Lieder sind wie wohltuende Gebete.“

„Die Lesung und Musik von Sarah war das Schönste, das ich seit langem erlebt habe.“

Sarahs Konzert-Lesung ist mehr als eine Darbietung, es ist ein Innehalten – eine Möglichkeit: für Nähe, für Wandlung und Verbindung mit sich selbst.

Ein Abend für literarisch Interessierte, die überzeugt sind, dass Geschichten nicht nur unterhalten, sondern das eigene Leben inspirieren und manchmal vom Himmel erzählen.

Sarah Brendel (Jg. 1976) ist in Hannover geboren und lebt mit ihrem Mann und ihren beiden Kindern in Norddeutschland. Sie ist Musikerin, Buchautorin und Gründerin mehrerer kreativer und sozialer Projekte. Mit ihrer Musik, ihren Texten und ihrem sozialen Engagement setzt sie sich seit vielen Jahren für Menschen am Rand der Gesellschaft ein – etwa durch Gefängniskonzerte, Arbeit mit Geflüchteten und künstlerische Initiativen für Kinder.

Bekannt wurde sie durch ihre poetischen Songs zwischen Folk, Indie und Pop, ihre eindrückliche Stimme und ihre Fähigkeit, in Wort und Musik tiefe, echte Geschichten zu erzählen. Aktuell ist sie mit ihrem ersten Buch „Das Kleinste ist nicht zu klein“ Mein Lebensweg mit Gott und Menschen (erschienen beim SCM Verlag) unterwegs auf Lesetour. Darin erzählt sie autobiografisch und einfühlsam von persönlichen Aufbrüchen, von Hoffnung in dunklen Zeiten – und von Begegnungen mit Menschen, die übersehen werden – doch das Leben auf besondere Weise zum Leuchten bringen.

Wer Sarah Brendel erlebt, begegnet einer Künstlerin, die nicht nur erzählt – sondern etwas weitergibt, das bleibt.

Der Eintritt ist frei.



SARAH BRENDDEL

EV.-REF. KIRCHENGEMEINDE
Neunkirchen

LESUNG & MUSIK

28. März 2026

NEUES
BUCH

„DAS
KLEINSTE
IST NICHT
ZU KLEIN“

Sa, 28.03.2026 | 19.30 Uhr
Erlöserkirche Salchendorf

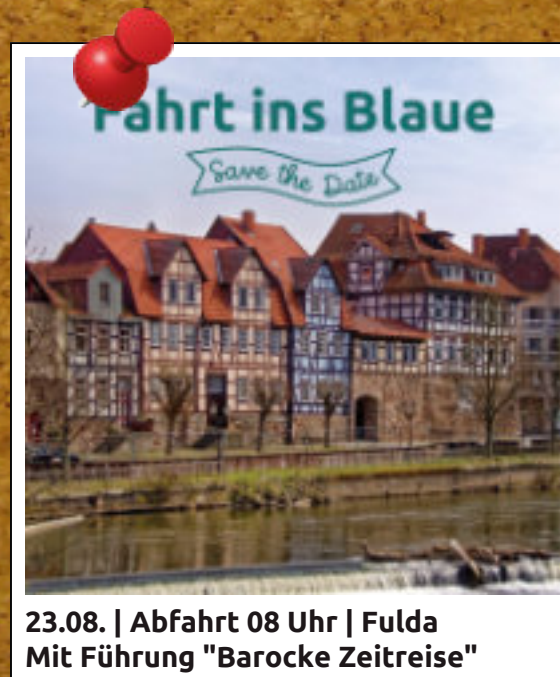
Eintritt frei!

Kontakt: Gemeindebüro | Hochstr. 54 | 57290 Neunkirchen
02735 2553 | www.kirche-neunkirchen.de

Liebe Gemeinde,
in den letzten Wochen war in unserer Kinder- und Jugendarbeit einiges los - trotz der Weihnachtspause.
Besonders schön war der Konfitag zum Thema "Gebet", an dem die Konfis an vielen abwechslungsreichen Stationen kreativ und persönlich ins Gespräch mit Gott kommen konnten.
Auch die Weihnachtsfeier der Future-Jugend war ein echtes Highlight: Bei Pizza, lustigen Minispielen und viel Lachen stand die Gemeinschaft im Mittelpunkt. Den Abend haben wir gemeinsam beim Worship-Abend mit "Entrust" ausklingen lassen.
Neben diesen schönen Momenten wurde in den letzten Wochen auch fleißig geplant. Bei den Klausurtagen im Abenteuerdorf Wittgenstein mit den Hauptamtlichen des Jugendreferats des Kirchenkreises Siegen-Wittgenstein ging es um den Austausch im großen Team, neue Idee und Anregungen und die Terminplanung für die kommenden Monate.
Kurz vor Erscheinen dieses Gemeindebriefes stand außerdem mit dem KonfiCastle ein besonderes Wochenende an. Viele Konfis waren gemeinsam unterwegs, haben Gemeinschaft erlebt und sich mit Fragen des Glaubens beschäftigt - eine intensive, spaßige und wertvolle Zeit, die sicher noch lange nachwirkt.
Mit Vorfreude blicken wir auf das was noch vor uns liegt. Wir dürfen uns auf ein Mit-Mach-Konzert mit Bastian Basse freuen. Und auch in den Osterferien wird es Angebote geben - einzelne Ferien-Spaß-Tage für Kinder sowie Aktionen für Jugendliche, die Raum für Begegnung, Kreativität und gute Erlebnisse bieten.
Wir sind gespannt auf alles, was kommt, und dankbar für jede Unterstützung und jedes Mitmachen.

Eure Jugendreferentin
Natalie Bender





Kommt! Bringt eure Last. Weltgebetstag der Frauen 2026



Die EfG Neunkirchen, Am Kirchweg 75 lädt ein: Freitag, 06.03.2026, 19:30 Uhr

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

Am Freitag, den **06. März 2026**, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverhei-

ßendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen.

Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Gemeinsam mit Christ*innen auf der ganzen Welt feiern wir diesen besonderen Tag. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid.

Kommt! Bringt eure Last.

*Laura Forster, Weltgebetstag der Frauen –
Deutsches Komitee e. V*

Kollekten-Zwecke für Februar und März 2026

Unsere Kollekten sind in den Monaten Februar und März 2026 für die nachstehenden Zwecke bestimmt:

01. Februar 2026 |
Letzter Sonntag nach Epiphania
Für den Dienst an wohnungslosen Menschen

08. Februar 2026 | Sexagesimae
Für die Arbeit von EMO (Ehepaar Paesler)

15. Februar 2026 | Estomihi
Für besondere seelsorgerliche Dienste

22. Februar 2026 | Invocavit
*Für die Ehe-, Familien- und
Lebensberatungsstellen in der EKVW*

01. März 2026 | Reminiszenz
Für die Arbeit von Waymaker

08. März 2026 | Okuli
*Für den Dienst an Frauen und deren Kindern
in Notlagen*

15. März 2026 | Lätare
*Für die Arbeit der Ehe-, Familien- und
Lebensberatungsstellen im Kirchenkreis SiWi*

22. März 2026 | Judika
Für die evangelische Frauenhilfe in Westfalen

29. März 2026 | Palmsonntag
*Für bedrängte und verfolgte Christen
in der Welt*

Im Opferstock sammeln wir im **Februar und März** für die diakonischen Aufgaben in unserer Gemeinde.

Wenn Sie einen der genannten Kollekten- oder Opferstockzwecke unterstützen möchten, nutzen Sie unsere Bankverbindung:

Sparkasse Burbach – Neunkirchen
IBAN DE 84 4605 1240 0001 0141 90
Verwendungszweck: Kollekte + Datum + Zweck

Sie erhalten automatisch Anfang nächsten Jahres eine Spendenbescheinigung.

Oder scannen Sie den nebenstehenden QR-Code mit Ihrer Banking-App.

Vielen Dank für Ihre Gaben.



Zwischen Kreissäge, Kloster und Konzern – Helmut Roßkopf

Herzliche Einladung zu einem Abend mit Bruder Helmut Roßkopf

Er ist Unternehmer, Bruder im Kloster Volkenroda (Kommunität Jesus-Bruderschaft). Er gründete 1984 Roskopf+Partner, ein international tätiges Unternehmen, dass er 40 Jahre leitete. Heute arbeitet er als Vorstand der Stiftung Kloster Volkenroda.

2025 ist sein Buch „Zwischen Kreissäge, Kloster und Konzern“ im Francke-Verlag erschienen.

Als der schüchterne Schreinerlehrling Helmut Roßkopf in die Bruderschaft Gnadenthal eintritt, ahnt er nicht, dass dies der Beginn von etwas Großem ist. Trotz Rückschlägen gründet er eine Schreinerei, experimentiert mit neuen Materialien und baut ein innovatives Unternehmen auf.

Wie Geschäftssinn und Glaube sich vereinen – darüber spricht Bruder Helmut. Wir freuen uns auf einen inspirierenden Abend. Der Eintritt ist frei!



Es ist beeindruckend, wie ein solcher Meister der Materialien ein Kloster zusammenhält und gleichzeitig einen Hidden Champion als Betrieb führt. Beides nebeneinander, mit derselben Hingabe. Ein christlicher Glaube, der wahrhaftig Berge versetzen kann. Das ist Bruder Helmut!“

Zitat: Bodo Ramelow, Bundestagsvizepräsident



EV.-REF. KIRCHENGEMEINDE
Neunkirchen

Zwischen Kreissäge, Kloster und Konzern

Wenn Glaube und Geschäftssinn sich vereinen

Do, 5. März 2026 | 19.30 Uhr

Ev. Kirche Neunkirchen

**Ein Abend mit
Bruder Helmut Roßkopf
Kloster Volkenroda**



Kontakt: Hochstraße 54 | 57290 Neunkirchen | 02735 2553

www.kirche-neunkirchen.de

Eine Weihnachtsfeier im Januar?

Es ist Mitte Dezember, die Weihnachtsfeier steht vor der Tür, die Kinder sind schon aufgeregt und freuen sich, doch dann, meldet sich Montags einer nach dem anderen aus dem KiTa-Team krank. Schweren Herzens entscheiden wir uns, die Weihnachtsfeier zu verschieben.

Nach den Weihnachtsferien wird ein neuer Termin festgelegt, auch der scheitert, wegen Glatteis-Warnung, und dann am 13. Januar ist es endlich so weit, endlich kann unsere Weihnachtsfeier stattfinden. Eine Erzieherin und ein paar Kinder verzieren Waffeln mit Schokolade und Schneeflocken-Zuckerstreusel, die dann gemeinsam in den Gruppen gegessen werden.

Für uns Erwachsene ist es schon etwas komisch, der Schnee ist schon fast wieder getaut, die meiste Weihnachtsdeko verschwunden, aber in der Turnhalle der KiTa Kleine Strolche strahlt der Tannenbaum, darunter viele Geschenke zu sehen, ein großes Stallbild an der Wand, darin eine Krippe mit Jesuskind.

Viele Kinder sind heute verkleidet, als Schaf, Hirte, Engel oder Stern, ein spontanes Mitmach-Musical steht auf dem Programm. Eine verkürzte Version von „Leuchte, leuchte kleiner Stern“ von Siegfried Fietz. Eine Erzieherin verkleidet als Stern, erzählt zwischen den Liedern die Geschichte der Geburt Jesus, dem Grund, warum wir Weihnachten feiern. Jesus, das größte Geschenk! Bei dem Lied, Leuchte, leuchte kleiner Stern dürfen manche Kinder eine Stablaterne zum Lied mitschwingen, nun werden Maria und Josef spontan ausgesucht



und machen sich auf nach Betlehem. Vor Freude machen die Hirten, die auf der Schafweide sind, einen Hirtentanz. Dann kommen die Engel dran und singen vor Freude Gloria und schwingen dabei weiße Tücher.

Zum Schluss erklingt unser schon traditionelles Lied „Weihnachten ist Party für Jesus“ und Alle singen und klatschen mit. Danach gibt es für jede Gruppe Geschenke, die die Kinder gemeinsam in ihren Gruppen auspacken!

Für uns Erwachsene war es schon komisch, Weihnachten im Januar zu feiern, aber den Kindern hat das nichts gemacht, die waren dabei, als ob es Dezember ist. Schließlich erzählen wir auch alle anderen biblischen Geschichten unter dem Jahr.



Erlöserkirche Salchendorf
Kölner Straße 323
So, 22.02.2026
15 Uhr

triebwerk
Stiftung
evangelische Jugend
Neunkirchen

EV.-REF. KIRCHENGEMEINDE
Neunkirchen

Gruppen für Kinder, Jugendliche und Junge Erwachsene in der Gemeinde

Kinderbetreuung	Während der Gottesdienste wird in allen Kirchen eine Betreuung für Kinder bis ca. 4 Jahre angeboten.
Sonntagsschulen	Kinderstunden mit biblischen Geschichten, Liedern und Spielen für Kinder ab 3-4 Jahren bis ins Konfialter, parallel zum Gottesdienst. Einteilung nach Altersgruppen. Sonntag, 10:15 Uhr Salchendorf , Vereinshaus Kölner Straße 331 Kontakt: Urte Heide, ☎ 6883 Sonntag, 10:15 Uhr Zeppenfeld , Vereinshaus Frankfurter Str. 142 Kontakt: Steffi Schöps, ☎ 1369
Krabbelgruppe	Bei uns sind alle Kinder ab der Geburt mit ihren Müttern herzlich willkommen. Montag, 9:30 Uhr Zeppenfeld , Vereinshaus Frankfurter Str. 142 Kontakt: Sarina Neuser, ☎ 0151-54300761 Mittwoch, 9:45 Uhr Altenseelbach , Vereinshaus Obere Reihe 20 außer in den Schulferien Kontakt: Miriam Bräuer, ☎ 0151-27508652
Mädchenschar	Willkommen sind bei uns alle Mädchen von 8-13 Jahren zu spannenden biblischen Geschichten, fetzigen Spielen und noch viel mehr. Dienstag, 17:15 Uhr Salchendorf , Vereinshaus Kölner Straße 331 Kontakt: Leoni Jakob, ☎ 0170/4750803 Dienstag, 17:30 Uhr Altenseelbach , Vereinshaus Obere Reihe 20 Kontakt: Christiane Willwacher, ☎ 781555 Mittwoch, 17:30 Uhr Zeppenfeld , Vereinshaus Frankfurter Str. 142 Kontakt: Kristina Schreiber, ☎ 0157/36699600
Jungenschaft	Jungenschaft – erfahren, dass Glaube Spaß macht – für Jungs von 14–18 Jahren Dienstag, 19 Uhr Neunkirchen , Gemeindehaus Hochstraße 54 Kontakt: Maximilian Lotz, ☎ 0170/8392827 Donnerstag, 19 Uhr Altenseelbach , Vereinshaus Obere Reihe 20 Kontakt: Johannes Bräuer, ☎ 0151/40244488

www.kirche-neunkirchen.de
gemeindebrief@neunkirchen-evangelisch.de

Jungenjungschar	Willkommen sind bei uns alle Jungen von 8-13 Jahren zu spannenden biblischen Geschichten, fetzigen Spielen und noch viel mehr. Freitag, 17:30 Uhr Altenseelbach , Vereinshaus Obere Reihe 20 Kontakt: Julian Enners, ☎ 02736/4179538 Freitag, 17 Uhr Salchendorf , Vereinshaus Kölner Straße 331 Kontakt: Jonas Richter, ☎ 0151/15537955 Freitag, 17 Uhr Neunkirchen , Gemeindehaus Hochstraße 54 Kontakt: Axel Beel, ☎ 770011 Freitag, 17:30 Uhr Zeppenfeld , Vereinshaus Frankfurter Str. 142 Kontakt: Tim Rottmann
------------------------	---

Ch@t	Ch@t ist eine Gruppe für Junge Erwachsene von 17–26 Jahren Montag, 19:30 Uhr Altenseelbach , Vereinshaus Obere Reihe 20 Kontakt: Michael Kessler, ☎ 6610
-------------	--

Future-Jugend

BIST DU DABEI?

14-tägig
mittwochs
19-21 Uhr
Vereinshaus
Frankfurter Straße 142
ab 13 Jahren

4.2.2026
18.2.2026
4.3.2026
18.3.2026

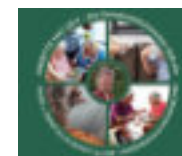
Kontakt:
Adrian Schöps
0151/26697688
adrianschoeps@gmx.de
Natalie Bender | Jugendreferentin
0160 951 33773
natalie.bender@kirchenkreis-siwi.de

Gruppen für Erwachsene in der Gemeinde

Frauenkreis	Andere Frauen treffen, sich austauschen, gemeinsam Bibel lesen und Themen erarbeiten – so kann man beschreiben, was in den Frauenkreisstunden gemacht wird. Mittwoch, 15 Uhr	Salchendorf , Erlöserkirche 2. Mittwoch im Monat Kontakt: Ilse Meyer, ☎ 4322 11.02. Jahreslosung, Besuch von Pfr. Martin Schreiber 11.03. Besuch von Pfr. Dr. Tim Elkar
Männerzone MÄZO	Donnerstag, 19:30 Uhr	Neunkirchen , Gemeindehaus Hochstraße 54 MÄZO – die Männergruppe des CVJM Neunkirchen monatlich Kontakt: Mattias Sanna, ☎ 6942, aktuelles Programm online unter: www.cvjm-neunkirchen.de/gruppen/mäzo
Männertreff 	Mittwoch, 16 Uhr	Salchendorf Oktober–März: Vereinshaus Kölner Str. 331 Von April bis September sind wir zu unterschiedlichen Zeiten unterwegs, dabei ist der Abfahrtstreffpunkt immer bei der Erlöserkirche Kontakt: Friedhelm Giebeler, ☎ 5624 18.02. Was ist wichtig im Alter? Gast: Bettina Großhaus-Lutz 18.03. Gast: Bürgermeister Schwunk
Stammtisch des Männertreffs	Montag, 10 Uhr	Salchendorf , Vereinshaus Kölner Straße 331 jeden 1. Montag im Monat, wenn der 1. Montag ein Feiertag ist, treffen wir uns am 2. Montag Kontakt: Friedhelm Giebeler, ☎ 5624
Blaues Kreuz	Montag, 19:30 Uhr	Salchendorf , Erlöserkirche Kontakt: Silke Schmidt, ☎ 0173/2791352 blaues-kreuz-neunkirchen@t-online.de

Frauen-frühstück	Wir frühstücken ausgiebig und „inhaltsvoll“ zusammen. Dabei tauschen wir uns im Gespräch darüber aus, was eine jede persönlich bewegt. Außerdem beschäftigen wir uns mit biblischen und anderen Themen. Dienstag, 9:30 Uhr	Zeppenfeld , Vereinshaus Frankfurter Str. 142 jeden 1. Dienstag im Monat Jede bringt ihr eigenes Frühstück mit. Kontakt: Brigitte Heinrich, ☎ 02744/1419
Ehepaarkreis	Ob alleinstehend oder als Paar, jede und jeder ist herzlich willkommen. Wir beschäftigen uns mit biblischen Themen und was uns sonst in unserem Leben bewegt. Wir freuen uns auf Sie, denn mit neuen Menschen kommen neue Impulse in unseren Kreis. Sonntag, 19:30 Uhr	Neunkirchen , Gemeindehaus Hochstraße 54 Kontakt: Dorothee Schumann, ☎ 4664 08.02. Thema wird in der App bekannt gegeben 01.03. Thema wird in der App bekannt gegeben
Senioren-geburtstagsfeiern	Sechsmal im Jahr laden wir Menschen ab 80 Jahre zu einer Geburtstagsfeier mit Kaffee und Kuchen ein. Einladungen inkl. Rückmeldekarte werden durch die Mitarbeiterinnen im Gemeindebüro verschickt. Eine Anmeldung ist erforderlich. Ab März findet die Feier im Gemeindehaus Hochstraße 54 statt. In der Regel sind die Pfarrer Dr. Elkar und Schreiber anwesend und die GemeindeSchwester Annette Borutta. Nächster Termin: Dienstag, 24. März 2026, 15 Uhr Geburtstage Januar und Februar	

Annette hat Zeit



Herzliche Einladung zum Seniorentreff mit GemeindeSchwester i.A. Annette Borutta.
Neunkirchen, Gemeindehaus Hochstraße 54
Im neuen Jahr startet der Seniorentreff mit Annette Borutta am ersten Dienstag im **März: 03.03.2026**, **Gast: Friedhelm Adam, Naturfotograf aus Neunkirchen.** Er wird in Bildern die Tier- und Pflanzenwelt unserer Region zeigen: beeindruckend und berührend.

Angebote für alle Altersgruppen in der Gemeinde

Gemeinschafts- stunden	Sonntag, 10:30 Uhr	Altenseelbach , Vereinshaus Obere Reihe 20 Kontakt: Günter Reinschmidt, ☎ 1372 15.02., 15:30 Uhr: Familienstunde 15.03., 15:30 Uhr: Familienstunde Kontakt: Margit Manderbach, ☎ 1452
	Sonntag, 19 Uhr	Zeppenfeld , Vereinshaus Frankfurter Str. 142 Kontakt: Stephan Edelmann, ☎ 763360
Gebetsstunde	Das Beste, was wir tun können, ist: Uns betend mit Gott an die Arbeit zu machen. Darum sind alle ganz herzlich eingeladen, mitzubeten.	
	Dienstag, 19 Uhr	Salchendorf , Vereinshaus Kölner Str. 331 vor Beginn der Bibelstunde Kontakt: Christoph Heide, ☎ 6883
	Mittwoch, 20 Uhr	Altenseelbach , Vereinshaus Obere Reihe 20 Kontakt: Gottfried Bräuer, ☎ 1266
	Donnerstag, 20 Uhr	Zeppenfeld , Vereinshaus Frankfurter Str. 142 Kontakt: Stephan Edelmann, ☎ 763360
Sport	Mittwoch, 20 Uhr	Salchendorf , Hockey, Turnhalle Kramberg Kontakt: Jonas Richter, ☎ 0151/15537955
	Donnerstag, 20 Uhr	Neunkirchen , Grundschulturnhalle Kontakt: Karl-Heinz Henrichs, ☎ 770889
	Freitag, 20 Uhr	Zeppenfeld , Turnhalle Rassberg Kontakt: Für Erwachsene: Johannes Baumgarten, ☎ 0171/3411798 Kontakt: Für Jugendliche (8-16 Jahre): Matthias Stracke, ☎ 763303
Bibelstunde	Ein Bibelgesprächskreis, in dem wir uns über fortlaufende Bibeltexte oder Themen austauschen und auf Fragen gemeinsam Antworten suchen.	
	Montag, 19 Uhr	Neunkirchen , Gemeindehaus Hochstraße 54 Kontakt: Wolfram Schmidt, ☎ 656747
	Dienstag, 19:30 Uhr	In der Spur bleiben Salchendorf , Vereinshaus Kölner Straße 331 Kontakt: Christoph Heide, ☎ 6883

Hauskreise	Dienstag	Mamakreis , jeden 1. Dienstag im Monat Kontakt/Info zu Zeit und Ort: Anne Capito, ☎ 61585
	Mittwoch, 19:45 Uhr	Neunkirchen Kontakt: Familie Sanna, ☎ 6942
	Mittwoch, 19 Uhr	Zeppenfeld , Vereinshaus Frankfurter Str. 142 14-tägig Kontakt: Kerstin Eibach, ☎ 1839 Judith Edelmann, ☎ 2850 Ute Plaum, ☎ 60873
	Freitag, 20 Uhr	Altenseelbach jeden 1. Freitag im Monat Kontakt: Steffen Manderbach, ☎ 1452
	Freitag, 20 Uhr	Salchendorf monatlich, jeden 2. Freitag Kontakt: Anke Hartmann, ☎ 600568
Gottesdienste im DRK-Senioren- zentrum	Freitag, 10 Uhr	Salchendorf , Dr.-Harr-Saal, Am Birkenwald 1 Kontakt: Dr. Tim Elkar, ☎ 6588811
Gemeindetreff „Sei (k)ein Schaf“	Der Gemeindetreff ist ein Angebot für Jung und Alt von 3-99 Jahren, Familien, Singles oder Paare - einfach alle. Wir treffen uns ab 19 Uhr, essen Abendbrot nach dem Konzept „bring and share“. Danach singen wir ein paar Lieder. Die Erwachsenen lesen danach einen biblischen Text und tauschen sich darüber in Kleingruppen aus. Die Kinder gehen zum Kinderprogramm und lesen, basteln, spielen und haben viel Spaß. Gegen 21 Uhr gibt es einen gemeinsamen Abschluss und alle gehen nach Hause. Ziel des Gemeindetreffs ist es, sich besser kennen zu lernen, ins Gespräch zu kommen und dabei Gott zu loben. Also, komm vorbei und lass dich im wahrsten Sinne des Wortes ‚begeistern‘.	
	Samstag, 19 Uhr	Neunkirchen , Gemeindehaus Hochstraße 54 Kontakt: Guido Euteneuer, ☎ 6199940 Nächste Termine: 28. Februar, 21. März (wegen Veranstaltung am 28. März vorverlegt)

GOTTESDIENSTE Kirche – ein Ort für alle!

Datum	Besonderheit	Neunkirchen 10:15 Uhr Kirchstraße 19	Salchendorf 10:15 Uhr Kölner Straße 323	Senioreneinrichtung Freitags, 10 Uhr Am Birkenwald 1
01.02.			Christoph Siekermann	14-tägig Gottesdienste am Freitag 20.02.: Dr. Tim Elkar 06.03.: Dr. Tim Elkar 20.03.: Dr. Tim Elkar
08.02.	Taufgottesdienst		Martin Schreiber	
15.02.	mit Abendmahl	Dr. Tim Elkar		
22.02.		Dr. Tim Elkar	15 Uhr: Kinder-Mitmach- Konzert mir Liederpfarrer Bastian Basse	
01.03.	Gast: Sören Dörf, Waymaker e.V. Leun		Martin Schreiber	
08.03.		Dr. Tim Elkar		
15.03.	mit Abendmahl		Martin Schreiber	
22.03.		Dr. Tim Elkar		
29.03.	Gast: Sarah Brendel, Musikerin und Autorin		Bernd Edelmann	